

Moers, 9. September 2021

## **CDU: Langfristige Lösungen für besseres Lernen und Spielen**

Dafür setzt sich die CDU-Fraktion im Moerser Stadtrat ein. In einem Antrag hat sie die Verwaltung damit beauftragt, die Lüftungsanlagen mindestens in zukünftig neu zu bauenden, öffentlichen Gebäuden mit zu planen und sofern möglich bei Sanierungen oder Modernisierungen zu berücksichtigen. Vor allem Schulen und Kindertageseinrichtungen hätten hier Nachholbedarf.

„Es ist an der Zeit, umzudenken!“, so die CDU-Fraktionsvorsitzende, Julia Zupancic.

„Die Pandemie hat der Luft, insbesondere in geschlossenen Räumen, eine andere Bedeutung verliehen, die wir nun anders schätzen und bewerten. Grundsätzlich lassen sich alle Schulen und Kindertageseinrichtungen in Moers ausreichend durchlüften, das haben Tests und Begehungen gezeigt, die in den vergangenen Monaten gemacht wurden. Aber die Corona-Pandemie hat uns eben auch gezeigt, dass die schon immer geltenden Belüftungssituationen nicht vollkommen effizient sind und für die Zukunft neu gedacht werden müssen. Die mobilen Luftreiniger wären ohnehin nur eine kurzfristige Lösung. Eine langanhaltende Lösung sind festinstallierte, kompakte Systeme, die nicht nur für eine vernünftige Durchmischung der Luft sorgen, sondern durch technische Erweiterungen auch gesünderes Licht in den Räumen produzieren und den Lärmpegel dort minimieren können.“, so Zupancic weiter.

Die Moerser Stadtverwaltung sollte aus Sicht der CDU-Fraktion bei jeglichen Sanierungen, Neu- oder Umbauten diese technischen Lösungen denken, solche Filtersysteme berücksichtigen und einplanen. Daneben beantragt sie, dass sich die Verwaltung dafür stark machen soll, bei Land und Bund dafür zu werben, diese Systeme als zukünftige Standards festzulegen und damit auch als förderfähig zu klassifizieren. Die Fraktionsvorsitzende macht deutlich:

„Gute Luft in Schulen und Kitas ist nicht nur Sache der Kommune. Das Land NRW und auch der Bund müssen sich auf dieses Umdenken einlassen! Aus unserer Sicht sollten Luftfiltersysteme künftig nicht nur als Schutz vor Viren und anderen Krankheitserregern, sondern auch als mehrwertschaffende Investition gesehen werden, die es ermöglicht, durch frische, gefilterte Luft, die Konzentrationsfähigkeit und damit auch das gesundheitliche Wohlbefinden der Kinder zu verbessern.“

